



67. Stapelholmer Rundbrief August 2025

Verleihung des Stapelholmer Baukulturpreises 2025



Am 14.09.25, dem Tag des Offenen Denkmals, ist es wieder soweit: Der Stapelholmer Baukulturpreis wird vergeben! In einer Feierstunde, die der Förderverein Landschaft Stapelholm gemeinsam mit der Gemeinde Seeth ausrichtet, würdigen wir die Eigentümer für die gelungene Sanierung eines alten Gebäudes.

Termin: Sonntag, 14. September 2025, um 14 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Seeth, Hauptstraße 17, 25878 Seeth

Die Feierstunde ist öffentlich, alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Ein weiterer Programmpunkt der Veranstaltung ist die **Übergabe der historischen Bauernglocke aus dem Jahr 1687 an ihren Ursprungsort**, nach Seeth. Diese Glocke war in den 1930er Jahren beim Läuten zersprungen und wurde durch eine neue ersetzt. Die Stapelholmer Kaserne erhielt die Bauernglocke als Leihgabe seitens der Gemeinde Seeth. Nach dem Abzug der Bundeswehr wurde die Glocke dem Förderverein Landschaft Stapelholm übergeben, der sie mithilfe von Spenden aus der Bevölkerung restaurieren ließ. Im Beisein der Nachfahren des Bauernvogtes Hans Volkerts, der die Glocke vor fast 350 Jahren gestiftet hat, wird die Glocke jetzt im Dorfgemeinschaftshaus ausgestellt.



Vor wenigen Wochen ist das **historische Hauskataster von Seeth** erschienen. Der Autor Arno Vorpahl wird das Werk im Rahmen der Feierstunde präsentieren.

Bewegender Frühjahrsempfang mit Prof. Dr. Henning Vöpel

Am 22. Mai 2025 verwandelte sich die Ehemalige Synagoge in Friedrichstadt in einen Ort der Reflexion, des Aufbruchs – und der ehrlichen Auseinandersetzung mit der Zeit, in der wir leben. Der Förderverein hatte zum Frühjahrsempfang geladen. Eingebettet in musikalische Beiträge und begleitet von anregenden Gesprächen, war der Höhepunkt des Abends der Vortrag von Prof. Dr. Henning Vöpel: „Raus aus der Gegenwartsfalle – Sieben Wege zu einer besseren Zukunft“.

Seine zentrale These: Wir leben in einer Zeit, die ihre Zukunft verliert. Die „Gegenwartsfalle“, wie er sie nennt, beschreibt eine politische und gesellschaftliche Struktur, in der kurzfristiges Denken dominiert, Reformen verschleppt werden und Mut durch Verwaltung ersetzt wird.

Es war ein Abend, der lange nachhallt!



(V.r.n.l.): Prof. Vöpel zusammen mit den Bürgermeistern Thomas Klömmer (Erfde) und Tobias Tietgen (Friedrichstadt) sowie dem Vorsitzenden Peter Bernhardt (Foto: Steve Gröne)

Arno Vorpahl erhält die Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein

Am 8. Juli 2025 wurde Arno Vorpahl die Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein verliehen. In einer Feierstunde im Gästehaus der Landesregierung würdigte Ministerpräsident Daniel Günther das breit gefächerte Engagement des Geehrten.

Als ehrenamtlicher Archivar, als prägende Figur im Förderverein Landschaft Stapelholm, als Haus- und Familienforscher, als Autor von Büchern und Aufsätzen zu vielen heimatkundlichen Themen hat sich Arno Vorpahl bleibende Verdienste erworben. Es ist zu einem großen Teil ihm zu verdanken, dass die Besonderheiten dieser jahrhundertealten Kulturlandschaft im Bewusstsein der Einwohner und der Gäste erhalten geblieben sind, dass die Identifikation der Stapelholmer mit ihrer Landschaft bis heute anhält. Arno Vorpahl ist ein bedeutender Heimatforscher, dessen Wirken weit über die Landschaft Stapelholm hinausreicht.

Der Vorstand des Fördervereins Landschaft Stapelholm gratuliert ihrem langjährigen Vorsitzenden sehr herzlich zu dieser Auszeichnung.



Daniel Günther verleiht Arno Vorpahl Ehrennadel und Urkunde (Foto: Landesregierung)